

„Das Alte bewahren und Neues wagen“

Information zur Sonderumlage

Wir, die knapp 5000 Mitglieder der Sektion Oberer Neckar des DAV sind stolz auf unsere 2 alpinen Hütten in den Lechtaler Alpen bei Imst (Anhalter- und Heiterwandhütte). Der Unterhalt von Schutzhütten und des alpinen Wegenetzes ist ein wichtiger Eckpfeiler in der Geschichte des Alpenvereins. Dabei geht es um Solidarität. Auch wir sind gerne sicher auf Wegen und in Schutzhütten anderer Sektionen und Alpinclubs unterwegs.

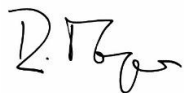
Der Sanierungsbedarf der Anhalter Hütte zeigte sich spätestens seit der Bestandsaufnahme im Jahr 2014. Danach wurde durch eine Projektgruppe, in enger Abstimmung mit dem Gesamtvorstand, ein Konzept entwickelt, das letztendlich, nach einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Oktober 2019, im vergangenen Jahr schon zum großen Teil umgesetzt wurde. Im Frühjahr wird nun die neue Küche eingebaut und es erfolgt die denkmalgerechte Sanierung der Gaststube. Wir freuen uns, dass wir mit Angelika und Sebastian ein junges, erfahrenes und motiviertes Pächterpaar aus Tirol gefunden haben. Das Projekt steht damit vor der Fertigstellung. Die Absicherung der Finanzierung muss aber noch weitergehen.

Da dies eine außerordentliche und außerplanmäßige finanzielle Aufgabe darstellt, haben sich die Mitglieder bereits in der Mitgliederversammlung 2017 einstimmig dafür ausgesprochen, dass die Eigenmittelbildung über eine Sonderumlage erfolgen soll. So wurden die Sonderumlagen im Jahr 2018 und 2019 bereits genehmigt. Da aber die Mitgliederversammlung 2020 erst im Oktober nachgeholt werden konnte, wurde dort beschlossen, die nächste Sonderumlage erst im Sommer 2021 zu erheben. Dies hat aber auch zur Folge, dass voraussichtlich erst 2022 die 4. Sonderumlage erhoben werden kann.

Die Sonderumlage beträgt für A-Mitglieder 40 €; für C- und D-Mitglieder 10 €; B-Mitglieder und Kinder sind ausgenommen.

Sowohl die bisher eingegangenen Spenden, als auch die Beteiligung an zahlreichen Arbeitseinsätzen zeigt die große Akzeptanz dieses Projekts. Ganz zu schweigen von der „Hüttenzeit“, bei der sich unsere Mitglieder und auch Nicht-Mitglieder während der Bauphase wochenweise um die Verpflegung der Handwerker auf der Anhalter Hütte kümmern. Ihnen allen gilt unser Dank – sind wir doch immer wieder überrascht welches Netzwerk, Fachwissen und Engagement in unserer Sektion vorhanden ist.

Voraussichtlich im August 2021 soll unsere umgebaute und teilerneuerte Anhalter Hütte eingeweiht werden. Informationen dazu gibt es dann auf unserer Homepage und in den Bergsteigergruppen.



Rudolf Mager
1. Vorsitzender



Stefanie Arnold
2. Vorsitzende

